EDITION digital Pekrul & Sohn GbR

PRESSEMITTEILUNG

26. Juni 2014

Dem Leben auf der Spur – literarisch und dokumentarisch
EDITION digital präsentiert E-Book-Kollektion von Barbara Kühl

GODERN bei Schwerin – Dem Leben und seinen Konflikten war und ist die in Bad Kleinen lebende Schriftstellerin und Hörspielautorin Barbara Kühl auf der Spur – sowohl literarisch als auch dokumentarisch. Nachprüfbar ist das in der jetzt von der EDITION digital herausgebrachten E-Book-Kollektion ihrer Bücher, darunter die bemerkenswerte Dokumention „Spurensuche“. So erzählt sie in „Irrlichter“ von dem ängstlichen Christian und seinem Weg, Sicherheit zu gewinnen. In „Martin oder zwei linke Hände“ hat der literarische Held allerlei Kummer in der Familie, aber auch ein großes Glück - Tante Wally, genannt „Pfefferschote“. Bei ihr kann er sein Herz ausschütten. „Leo, das Luder“ ist kein Löwe, sondern ein großer und gelber Hund, der aber wie ein Löwe aussieht. Als er eines Abends erschöpft vor der Tür liegt, lassen ihn die Kinder herein und eine Zeit voller Abenteuer beginnt. Der Band „Schlappohr, ein irrer Vogel und andere Tiergeschichten“ versammelt sechs ebenso spannende wie vergnügliche Erzählungen. Und in dem 1980 im Kinderbuchverlag Berlin veröffentlichten und zwei Jahre später von Dietmar Hochmuth für die DEFA unter dem Titel „Mein Vater ist ein Dieb“ verfilmten Buch „Til und der Körnerdieb“ macht der 10-jährige Til eine Entdeckung, die ihn in heftige Konflikte stürzt. Was soll er tun? Kann ihm „Stotterpaule“ helfen?

In ihrer Dokumentation „Spurensuche“ befasst sich Barbara Kühl mit der Geschichte des bei Bad Kleinen gelegenen ehemaligen Quarantäne- und Waldlagers Losten und des dazugehörigen Friedhofs „Moidentiner Wald“. Solche Vertriebenenlager wie Losten gab es nach 1945 in Deutschland viele. Für ihr Buch hatte Barbara Kühl in Archiven geforscht und mit Überlebenden der schrecklichen Zeit dort gesprochen. Einfühlsam setzt sie diese Zeitzeugenberichte, alte Fotos und Archivdokumente zu einem beeindruckenden Gesamtbild der tragischen Geschehnisse im damaligen Lager Losten zusammen. Alle diese Neuerscheinungen können ab sofort unter www.ddrautoren.de, bei Weltbild, Thalia, Apple, Google und Amazon als E-Books erworben werden.

Kühl, die 1939 als Barbara Münch im oberschlesischen Heydebreck geboren wurde, wuchs auf der Insel Poel und im Berliner Randgebiet auf. Nach dem Abitur arbeitete sie als Finanzsachbearbeiterin, Lohnbuchhalterin und Sachbearbeiterin für Information und Dokumentation. Nachdem sie zwischen 1962 und 1976 vorwiegend journalistisch tätig war, verdiente sie ihr Geld zwischen 1978 und 1991 als freie Schriftstellerin. Ab April 1991 wirkte sie als Ortschronistin und ab Januar 1994 als Redakteurin des Amtsblattes „Mäckelbörger Wegweiser“ des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen. Von 1983 bis 1990 gehörte Barbara Kühl dem DDR-Schriftstellerverbandes und bis 1992 dem in der Dienstleistungsgewerkschaft ver.di organisierten Verband deutscher Schriftsteller (VS) an.

Die vor knapp 20 Jahren von Gisela und Sören Pekrul gegründete EDITION digital hat sich seit 2011 verstärkt dem E-Book verschrieben. Wie Verlagschefin Gisela Pekrul erläuterte, bestehe der Vorteil der E-Books vor allem darin, dass man immer ausreichend Lektüre bei sich habe, die Schrift vergrößern und sich mit manchen Geräten die Bücher sogar vorlesen lassen könne. Außerdem seien digitale Bücher oft preiswerter als gedruckte. Als sein erstes digitales Erzeugnis hatte der Verlag 1994 die CD-ROM „Mecklenburg-Vorpommern digital“ herausgebracht. Als erstes tatsächliches E-Book legte EDITION digital zur Leipziger Buchmesse 2011 „Schloss Karnitten“ von Manfred Kubowsky vor. Insgesamt umfasst das E-Book-Programm 450 Titel (Stand Juni 2014) von rund 100 DDR-Autoren, wie Wolfgang Held, C. U. Wiesner, Wolfgang Schreyer, Klaus Möckel und Erik Neutsch sowie den Sience-Fiction-Autoren Carlos Rasch und Karsten Kruschel. Nachzulesen ist das Gesamtprogramm unter www.ddrautoren.de. Jährlich erscheinen rund 200 E-Books neu, so als Nächstes mehrere Kinderbücher des sorbischen Schriftstellers Jurij Koch, Jahrgang 1936, sowie dessen 1988 erschienene Romane „Augenoperation“ und „Bagola. Die Geschichte eines Wilddiebes“.

Anlagen:

Titelbild und Fotos zur kostenfreien Veröffentlichung

EDITION digital
Pekrul & Sohn GbR
Godern
Alte Dorfstr. 2b
19065 Pinnow
Telefon: 03860-505788
Fax: 03860-505789
verlag@edition-digital.com
www.ddrautoren.de

V. i. S. d. P.: Gisela Pekrul

Titelbilder können Sie unter http://www.ddrautoren.de/presse.htm herunterladen.